



NUSSBAUM_{RN}

Individualwerk R. Nussbaum AG

Planung auf den Punkt gebracht:
BIM-basierte Vormontage und
Lieferung der kompletten gewerks-
übergreifenden Befestigungstechnik
für maximale Effizienz auf der
Baustelle.

Seit mittlerweile über 50 Jahren
steht URFER MÜPRO AG für massge-
schneiderte Befestigungslösungen –
heute mit modernster Technik.

Das Dienstleistungspaket der URFER MÜPRO AG
umfasst die Vormontage und punktgenaue
Lieferung der Aufhängungen auf die Baustelle und
ermöglicht so einen reibungslosen Ablauf sowie
eine effiziente Montage.

URFER⁺
MÜPRO
Die Schweizer Befestiger

Innovativ in die Zukunft

Die R. Nussbaum AG ist ein Familienunternehmen, das im Jahr 1903 gegründet wurde. Heute hat die R. Nussbaum AG ihren Hauptsitz in Olten. Sie gehört zu den führenden Herstellerinnen von Armaturen und Systemen für die Sanitär- und Heiztechnik und wird heute in der vierten Generation geführt. In ihrem Bestreben, den Kunden bestmögliche Dienstleistungen zu garantieren, wird das Unternehmen laufend weiterentwickelt.

Das Individualwerk der R. Nussbaum AG ist nun ein weiterer Meilenstein in der Geschichte des Unternehmens, um den Branchenbedürfnissen «Energieeffizienz», «objektspezifische Leistungen» und «Gebäudeautomation» gerecht zu werden.

Das Individualwerk – für spezifisch genaue Anfertigung

Die jüngste Investition in die Zukunft verbindet die Optimierung der logistischen Standardleistungen mit individualisierten, BIM-basierten, genau auf das Objekt abgestimmten Lieferungen. Dies bedeutet mehr Effizienz auf der Baustelle, weil das Material vorkonfektioniert und beschriftet wird.

Zudem wurde ein Firmenzweig aus Zürich nach Trimbach verlegt. Dieser ist auf spezifische Anfertigungen und Revisionen von über 50-jährigen Armaturen spezialisiert. Alles zusammen ergibt das Leistungspaket der individualisierten Angebote der R. Nussbaum AG.

Dieses enthält auch Spezialanfertigungen in verschiedenen Materialien, Farben und Formen für jedes Bedürfnis. Das Individualwerk beinhaltet:

- ein automatisches Rohrlager (90 %),
- die Individualanfertigung (5 %),
- eine Werkstatt (5 %).

URFER MÜPRO AG – die Partnerin für 3D-modellierte und vorgefertigte Befestigungen

Es gibt heute nichts Besseres als eine gute Vorplanung für einen effizienten und kostengünstigen Bau. Dies setzt voraus, dass sich die verschiedenen Gewerke über eine Plattform zusammenschliessen, damit alles in einem

Guss geplant werden kann. Statische Anforderungen müssen berücksichtigt werden. Stabilität, Konformitätsnachweise und Abstände müssen ausgerechnet und genau geplant werden. Dabei stellt sich immer die Frage, was wo befestigt wird. Diese modellbasierte Planung ist eine Kernkompetenz der URFER MÜPRO AG. Die präzise und detailgenaue Konzeption ermöglicht zusammen mit der Vormontage der Befestigungen das reibungslose Arbeiten auf der Baustelle, und zwar übergreifend über alle Haustechnik-Gewerke.

Befestigungstechnik der URFER MÜPRO AG im Individualwerk

Gut geplant und «on time» geliefert: Schienen und Trassen wurden von der URFER MÜPRO AG vormontiert, mit der genauen Beschriftung über den Standort versehen und zum richtigen Zeitpunkt auf die Baustelle geliefert. Bei den Schienentrassen wurde jede Schelle mit Gewindestangen auf das Achsmass angeschraubt. Dadurch mussten die Bauteile nur noch an die Decke montiert und die Rohre eingefügt werden. Ein riesiger Vorteil, der eine enorme Zeitersparnis auf dem Bau bedeutet.



Baustellen-Talk

Urs Nussbaum, Delegierter des Verwaltungsrates, Raphael Suter, R. Nussbaum AG, und Marcel Urfer, CEO URFER MÜPRO AG, geben Auskunft:

Wie kam es dazu, die BIM-Technik bei diesem Bau konsequent umzusetzen?

Urs Nussbaum: *Uns war es wichtig, die Realität zu simulieren. Wenn wir schon ein Werk stellen, in dem Aufträge aus der digitalen Planung ausgeführt werden, dann müssen wir auch selbst digital planen und unsere eigenen Erfahrungen sammeln.*

Was ist wichtig bei der digitalen Planung?

Urs Nussbaum: *Die digitale Planung sollte übergreifend über die verschiedenen Gewerke stattfinden, damit man die Effizienz erleben kann. Dafür müssen sich im Idealfall alle Branchen über dasselbe Tool austauschen, damit alle auf demselben Stand sind. So können die BIM-geplanten Abläufe und Vorgaben für einen reibungslosen Verlauf eingehalten werden.*

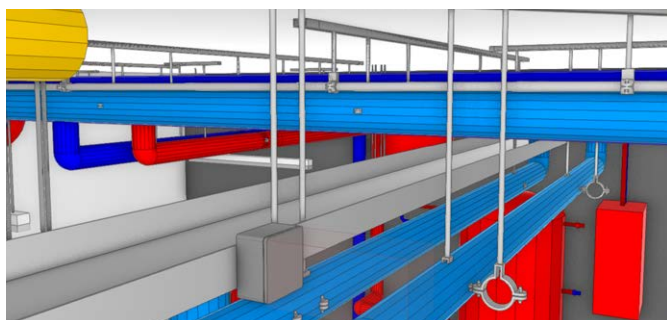
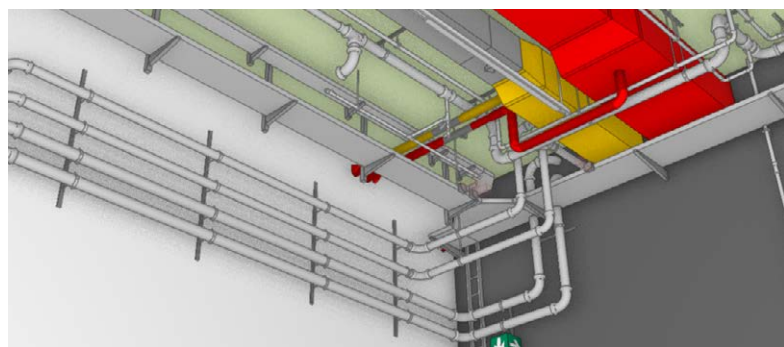
Welche Angaben sind nötig, um die Befestigungstechnik sauber zu planen?

Marcel Urfer: *Am Anfang stehen die entscheidenden Fragen: Welche Anlagen entstehen, welche Medien werden gebraucht und wie ist der Untergrund beschaffen? Mit diesen Angaben und der richtigen Tragkraft planen wir Befestigungen, die von Anfang an passen. Unser Anspruch ist klar: Am Ende muss alles eindeutig erkennbar und perfekt aufeinander abgestimmt sein. So entsteht ein reibungsloser Ablauf, bei dem jedes Detail passt – denn auf der Baustelle hat der Zufall keinen Platz.*

Was war die Herausforderung an diesem Projekt?

Wie hat die BIM-basierte Planung funktioniert?

Raphael Suter: *Noch nicht alle Unternehmer waren gleich fit, BIM anzuwenden. Tatsächlich ist es jedoch unumgänglich, dass alle über dieselbe Plattform arbeiten. Auch Baubesprechungen müssen wir darüber abhalten. Dies funktioniert nur, wenn alle auf demselben Stand sind. Wichtig war und ist, durch die Anwendung und die Erfahrungen Vertrauen in diese Art von Planung zu bekommen. Es gibt viele Learnings – sowohl für Nussbaum als auch für die Unternehmer.*



Was ist der Knackpunkt an der digitalen Planung?

Marcel Urfer: *Man muss das Thema Befestigung im Bauprozess so früh in die Planung bringen – da denkt noch keiner an Rohrschellen. Möchte man jedoch später in die gewerksübergreifende Planung einsteigen, ist dies kaum möglich, weil alles schon auf die einzelnen Gewerke auf-*

Bildlegende:

- 1 Raphael Suter, Urs Nussbaum, Marcel Urfer (vlnr)
- 2 Detail in der Zentrale: Digitales Modell und Realität
- 3 Detail Ecke im Untergeschoss: Digitales Modell und Realität

geteilt ist. Die Branche muss umdenken oder genauer: systematisch denken. Im Prozess muss man viel früher entscheiden: «Jetzt sprechen wir von Befestigung, und zwar alle!» Sobald nur eine Person etwas am Prozess ändert, ändert sich der Ablauf für jeden. Das müssen alle wissen.

Was könnte für ein Unternehmen ein Grund zur Skepsis sein?

Marcel Urfer: Einerseits könnte die fehlende Erfahrung mit BIM ein Grund sein, andererseits verlagert sich die Entscheidung, welches Fabrikat verwendet wird und auf welche Art eine Aufhängung realisiert wird, in eine frühere Bauphase und wird nicht mehr erst bei der Rohrmontage angeschaut. Dies ist für viele Unternehmen noch ungewohnt. Deshalb begegnen viele dieser Methode mit Skepsis. Die Erfahrungen zeigen jedoch, dass es ein Gewinn ist, so zu arbeiten: Je mehr man mit dieser Art der Planung vertraut ist, desto schneller stellt sich diese Erkenntnis ein.

Was hat für die R. Nussbaum AG den Ausschlag gegeben, mit der URFER MÜPRO AG zusammenzuarbeiten?

Urs Nussbaum: Wir haben berücksichtigt, dass sie die Leistung erbringen konnte, die von uns gefragt ist. Das Angebot wurde zeitnah abgegeben, wie von uns angefordert. Zudem ist die URFER MÜPRO AG ein Familienbetrieb wie wir, und wir schätzen, dass man nicht zu viele Ansprechpersonen hat. So wird die Schnittstellenprob-

lematik reduziert. Das Gesamtpaket hat einfach gepasst und es hat sich gezeigt, dass diese Entscheidung die richtige war.

Wie hat sich gezeigt, dass der eingeschlagene Weg der richtige war?

Urs Nussbaum: Wir konnten die Kosten und den Zeitplan einhalten, was bestimmt auch einem Teil dieser Planung zugeschrieben werden kann.

Bei grösseren Objekten ist es auf alle Fälle ein Gewinn, mit dieser Methode zu arbeiten. In der Ausführung ist man effizienter.

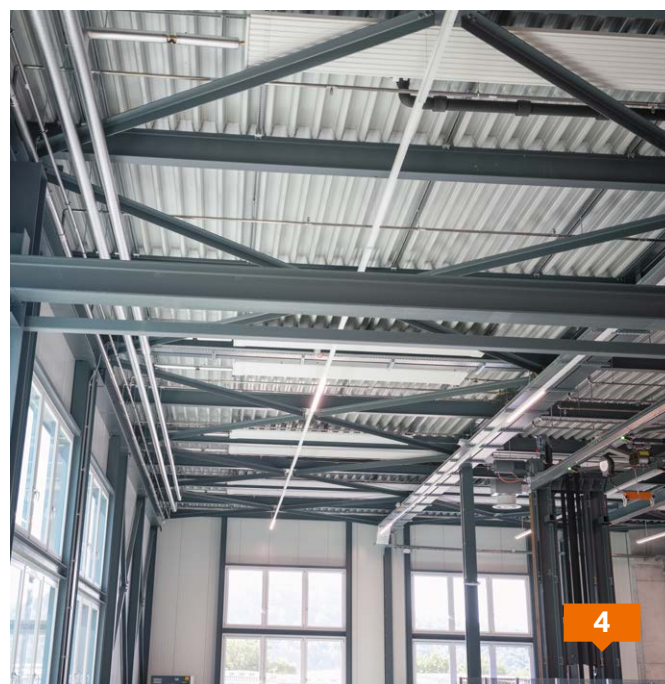
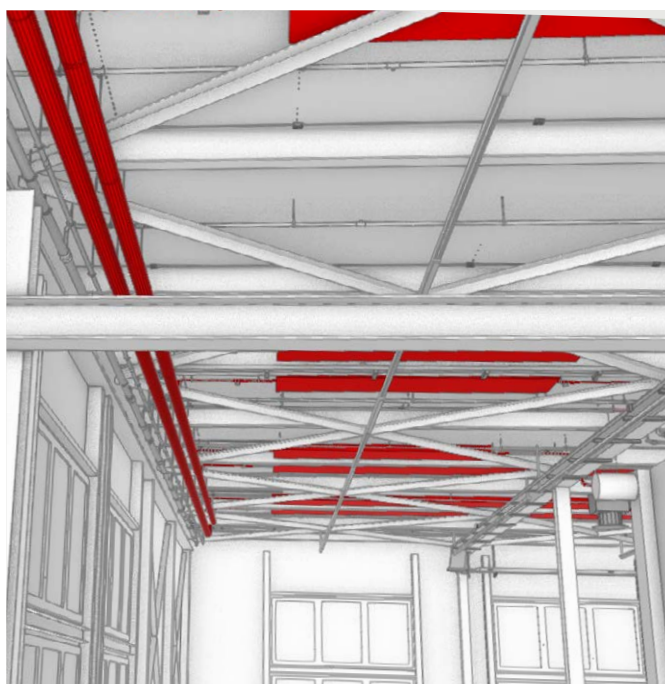
Gibt es schon Pläne für die Zukunft?

Urs Nussbaum: Wir wollen in Zukunft Installateure befähigen, im 3D-Modell arbeiten zu können, und werden spezifische Trainings und Fachtagungen im Optinauta anbieten. Mit der URFER MÜPRO AG sind wir im partnerschaftlichen Kontakt und werden sehen, was die Zukunft bringt.

Marcel Urfer: Ein herzliches Dankeschön!

Ich möchte mich für die reibungslose und spannende Zusammenarbeit mit der R. Nussbaum AG bedanken. Ein herzliches Dankeschön auch für die Möglichkeit, den Betrieb mit Urs Nussbaum, Raphael Suter und Cyrill Peyer direkt vor Ort und nicht nur in der digitalen Ansicht zu besichtigen.

Ich freue mich auf zukünftige Projekte und bin gespannt, was die Zukunft bringt!



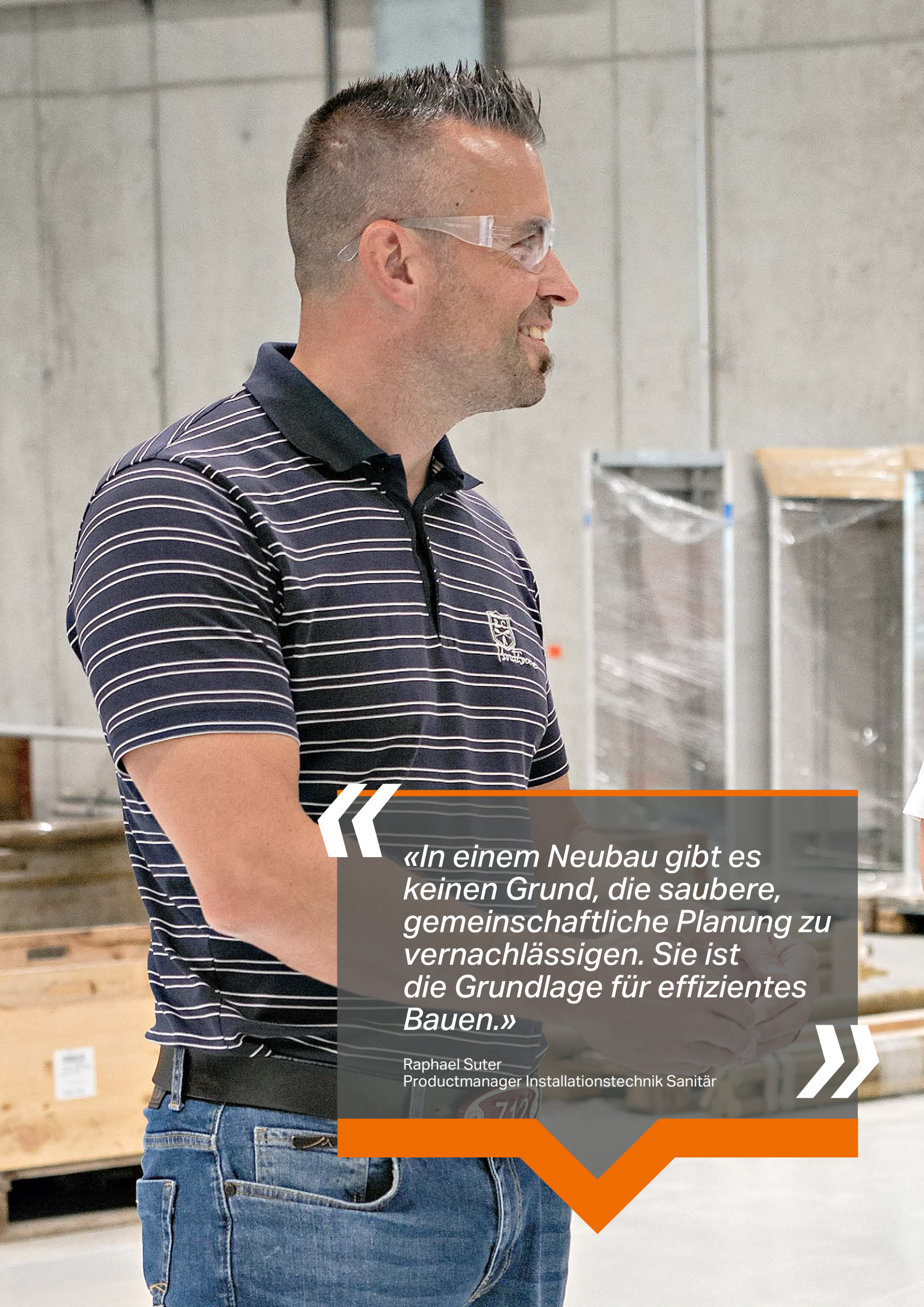
Bildlegende:

4 Detail Deckeninstallation im Obergeschoss: Digitales Modell und Realität



«Bei einem Projekt in dieser Grösse hat der digitale Weg seine Chancen. Kollisionen können in der frühen Phase schon bereinigt werden.»

Urs Nussbaum
Geschäftsführer (Vorsitz, Delegierter des VR)



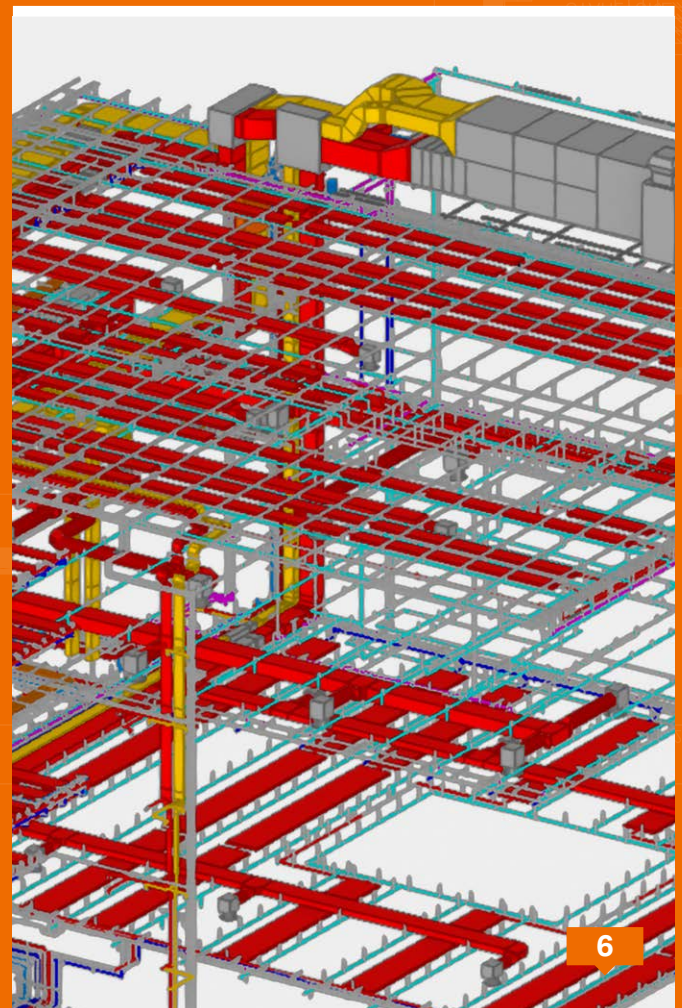
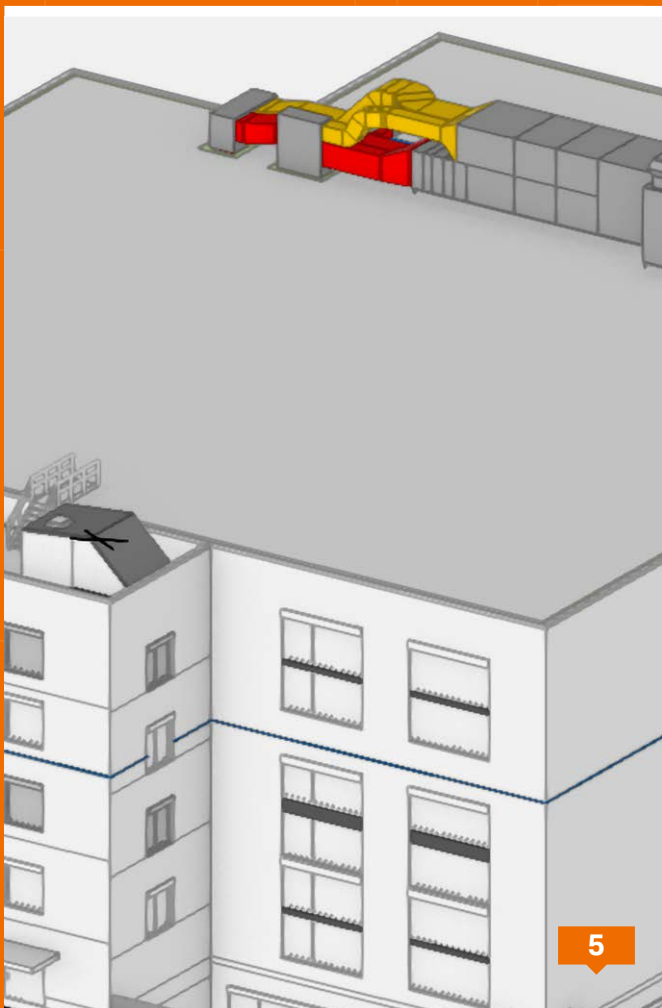
«In einem Neubau gibt es keinen Grund, die saubere, gemeinschaftliche Planung zu vernachlässigen. Sie ist die Grundlage für effizientes Bauen.»

Raphael Suter
Productmanager Installationstechnik Sanitär

Technische Facts

Unser Material für Ihre Sicherheit:

910 Stück vormontierte Rohrtrassen mit
ca. 2400 Rohrschellen
ca. 1670 Meter Systemschienen
896 Stück vormontierte Varianten Einzelaufhängungen



Bildlegende:

- 5 Ansicht des Gebäudes im Digitalen Modell
- 6 Gleicher Blickwinkel auf das Gebäude mit Sicht auf die komplette Haustechnik

24-Stunden- Abhollager



Die Standorte

- Geiselweidstrasse 53, 8400 Winterthur
- Kesselstrasse 7, 8957 Spreitenbach
- Benkenstrasse 29, 5024 Küttigen
- Sälistrasse 19, 6005 Luzern
- Hintergasse 9a, 3422 Kirchberg
- Moosweg 4, 3645 Gwatt/Thun
- Rue de L'Île Falcon 28, 3960 Sierre

URFER⁺
MÜPRO
Die Schweizer Befestiger

URFER MÜPRO AG
Befestigungstechnik
Industriestrasse 7
5712 Beinwil am See
062 765 40 80
info@urfer-muepro.ch
www.urfer-muepro.ch



Folgen Sie uns auf Social Media.



Hier gehts
zum Imagefilm.



Online-Webshop:
shop.urfer-muepro.ch